1. Wovon handelt das Evangelium?
Von der Liebe GOttes gegen die Menschen.

2. Wer redet davon?
Der HErr JEsus.

3. Zu wem?
Zu Nicodemo.

4. Wie groß ist die Liebe GOttes?
Also hat GOtt die Welt geliebet.

5. Wen hat GOtt geliebet?
Die Welt.

6. Wer wird durch die Welt verstanden?
Alle und jede Menschen.

7. Wie hat GOtt die Welt geliebet?
Daß er seinen eingebohrnen Sohn gab.

8. Wozu?
Auf daß alle, die an ihn glauben, nicht verlohren werden, sondern das ewige Leben haben.

9. Welche werden selig?
Die an den Sohn GOttes Christum JEsum gläuben.

10. Warum hat denn GOtt seinen Sohn nicht gesandt?
Daß er die Welt richte.

11. Warum denn?
Daß die Welt durch ihn selig werde.

12 Wer wird nun nicht gerichtet?
Wer an den Sohn GOttes glaubet.

13. Wie gehets dem, der nicht glaubet?
Der ist schon gerichtet.

14. Warum?
Denn er glaubt nicht an den Namen des eingebohrnen Sohnes GOttes.

15. Wer hat denn Schuld an der Menschen Verdammniß?
Nicht GOtt, der alle Menschen geliebet.

16. An wem liegt also die Schuld?
An dem beharrlichen Unglauben der Menschen.

17 Wer sind die Unglaubigen?
Die die Finsterniß mehr lieben denn das Licht.

18. Was ist die Finsterniß?
Die grosse Unwissenheit und Sünde.

19. Was verstehet Christus durch das Licht?
So wohl sich selbst als sein heil Evangelium.

20. Wie bezeigt sich der böse Mensch gegen das Licht?
Wer arges thut, der hasset das Licht.

21. Warum hasset er das Licht?
Auf daß seine Wercke nicht gestraft werden.

22. Wie bezeigen sich aber die Glaubigen?
Wer aber die Wahrheit thut, der kommt an das Licht.

23. Warum scheuen sie das Licht nicht?
Daß seine Wercke offenbar werden, denn sie sind in GOtt gethan.

24. Was lernen wir daraus?
Wir müssen GOtt wieder lieben.

25. Was müssen wir aber nicht lieben, wenn wir GOtt lieben wollen?
Die Welt. 1 Joh. 2, 15.

26. Wie stimmt die Kirche überein?

JEsum lieb ich ewiglich, sein Wort will ich treulich halten, seine Liebe stärcket mich, wenn mein Hertze will erkalten: Er hat mich verbunden sich, JEsum lieb ich ewiglich.

GOttes Liebe ist zugegen
Denen, die auch Liebe hegen.